

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **86 (1960)**

Heft 29

PDF erstellt am: **26.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



*Nachbarskinder*

«Wenn du mich damals genommen hättest, wäre ich heute dein Weibchen!»

**Man hätte es nicht zu kennen brauchen ...**

Der Kritiker einer großen, baslerischen Tageszeitung leistet sich anlässlich einer Besprechung des Balletts «Fräulein Julie», nach Strindbergs gleichlautendem Drama folgenden, zu einigem Kopfschütteln

berechtigenden Passus (oder sollte es heißen Lapsus?). «Großartig war ihre (Maria Tallchiefs, vom American Ballet Theatre) Darstellung der Titelpartie nach Strindbergs »Fröken Julie«. *Da hätte man das Schauspiel überhaupt nicht zu kennen brauchen, um den Gang der*

*Handlung zu verstehen.* Die T. interpretierte mit vollendeter Beherrschung des Körpers und aufrüttelnder dynamischer Spannkraft die *sadistische alte Dame*, die ihren Liebhaber etc. verführt und quält.» Man hätte aber das Stück vielleicht doch kennen sollen! Pierre

**HÖTEL ROYAL**

Beim Badischen Bahnhof  
Höchster Komfort  
zu mässigen Preisen  
Grosser Parkplatz

**BASEL**

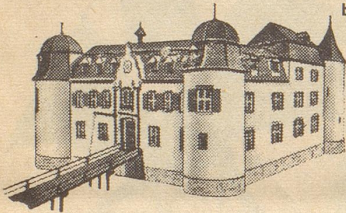
*chez Fritz*  
**BUCHS**  
RHEINTAL  
Spezialität:  
**Indische Reisgerichte**  
Fr. Gantenbein  
Telephon (085) 6 13 77

Abonnieren Sie den Nebel!

CAFÉ - CONDITÖREN  
**MERKATORIUM**  
RESTAURANT  
W. BEGLINGER

ST. GALLEN, St. Leonhardstr. 32

**Weiherschloss Bottmingen**  
bei Basel



Heimelige Räume für alle guten Anlässe.  
Erstklassige Küche und Keller.  
Der neue Schloßwirt Herzog-Linder, früher Hotel Hecht St. Gallen  
Tel. (061) 54 11 31

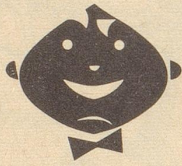
Mocafino ist der  
begeisternde **Blitzkaffee**  
HACO QUALITÄT  
HACO GÜMLIGEN

**HOTEL STEINBOCK CHUR**  
Das Boulevard-Restaurant in Chur

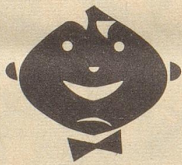
fürs



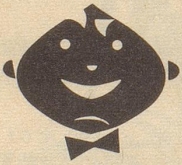
Aug



fürs



Ohr



**mediator**

In guten Fachgeschäften



Radio — Grammo — Fernsehen

Gut gelaunt durch  
Nebelspalter-  
Bücher

Kaspar Freuler  
**Ein Mann  
namens Ferdinand**

20 fröhliche Geschichten,  
illustriert von René Gilsli  
96 Seiten, Fr. 6.15

«Kaspar Freuler ist einer  
der wenigen Schweizer  
Schriftsteller mit Humor.  
Freuler sieht den Alltag,  
der trotz seiner Mühen  
immer auch seine heiteren  
Seiten hat. Man muß sie  
nur sehen wollen! Freuler  
sieht sie.»  
Luzerner Neueste Nachrichten

Nebelspalter-Bücher sind  
in allen Buchhandlungen  
und beim Nebelspalter-  
Verlag in Rorschach er-  
hältlich.

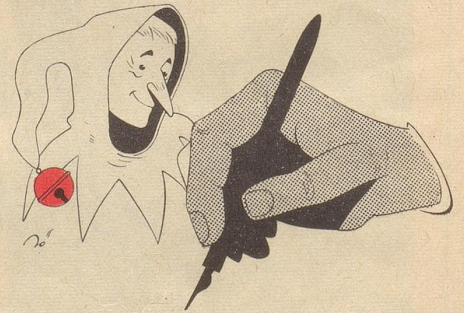
Luzern  
**flora**  
garten  
Hotel

**HOTEL  
RESTAURANT  
ST. PETER ZÜRICH**  
beim Paradeplatz  
Exquisite Menus  
Zunftstube  
Konferenzzimmer  
Jeden Tag Pot au feu  
Brasserie-Peterhof  
Menus ab Fr. 3.70  
Lunchteller  
Hühnerbraterei  
**ST. PETER ZÜRICH**



**Hotel-Restaurant  
Wildenmann**  
Männedorf am Zürichsee  
Offene und gedeckte  
Seeterrasse  
Immer genügend Parkplatz  
Telefon (051) 74 00 05  
Familie Hausamann

Gepflegt sein, das ist kein Problem:  
bei **Ryt** kauft man:  
*Arden* FOR MEN



**BESTELLSCHEIN**

für Neu-Abonnenten

Der (die) Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter  
für 6 - 12 Monate und zahlt den Abonnements-  
preis auf Postcheckkonto IX 326 Nebelspalter-  
Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung des Nebelspalters  
im August

Name .....

Adresse .....

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden.

Abonnementspreise:

Schweiz: 6 Monate Fr. 14.25 12 Monate Fr. 27.—  
Ausland: 6 Monate Fr. 19.— 12 Monate Fr. 36.—